



CHRIESIGARTE
ALTERSZENTRUM ARTH



Ein Zuhause für
Menschen mit Demenz.



Daheim ist da,
wo man sich wohlfühlt.

EIN ORT FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT

Die Stiftung Pflegezentren Gemeinde Arth bietet im neuen Alterszentrum Chriesigarte an der Kirchfeldstrasse in Arth eine zeitgemässe Demenzabteilung. Menschen mit Demenz finden hier ein neues Zuhause, in welchem sie sich wohlfühlen und einen für sie geeigneten Alltag gestalten können.

Die Demenzabteilung im 4. Obergeschoss des Neubaus bietet neben einer Wohngruppe auch Tages- und Nachtstrukturen für ambulante Aufenthalte. So schaffen wir einen Ort, mit dem nicht nur die Lebensqualität betroffener Menschen verbessert wird, sondern auch jene von Angehörigen und Pflegenden.

LÖSUNGEN FÜR ALLE BEDÜRFNISSE

Menschen mit Demenz haben die gleichen Bedürfnisse wie Gesunde: Anerkennung erhalten, sich sicher fühlen und so akzeptiert werden, wie sie sind. Bis zu einem bestimmten Schweregrad und Stadium der Krankheit ist eine Betreuung durch Angehörige zu Hause sinnvoll und möglich. Die Demenzabteilung Chriesigarte bietet nachfolgend Lösungen, die so individuell angelegt sind wie die Bedürfnisse betroffener Menschen.

Bei uns werden Menschen nicht primär als Kranke behandelt, sondern viel mehr begleitet und unterstützt. Beschäftigungsangebote, die den individuellen Kompetenzen entsprechen, und das Zusammenleben in einer Gruppe sorgen für Aktivität und mindern so typische Begleiterscheinungen.

HELLE UND FREUNDLICHE GESTALTUNG

Die Demenzabteilung ist klar von den anderen Abteilungen des neuen Alterszentrums Chriesigarte abgegrenzt und bietet eine Wohngruppe mit zwölf Zimmern. Die persönlichen Räume verfügen über eigene Sanitäranlagen und können weitgehend mit persönlichen Möbeln ausgestattet werden. Das vermittelt demenziell erkrankten Menschen Geborgenheit und vertraute Sicherheit.

Die gesamte Demenzabteilung ist hell und freundlich gestaltet, auf spiegelnde Flächen und Stufen wurde gänzlich verzichtet. Ein Aufenthaltsraum, grosszügige Bewegungsmöglichkeiten in der ganzen Wohngruppe sowie eine gesicherte Dachterrasse ermöglichen soziale Interaktion und bieten Fläche für das krankheitsbedingte Wandern. Dank zahlreichen Sitzgelegenheiten können sich die Bewohner aber auch zurückziehen, ohne sich ausgeschlossen zu fühlen.

Wir geben Betroffenen Individualität und Autonomie zurück.

EINE VERTRAUTE WOHNSITUATION

Die Wohngruppe bindet ihre Bewohner nicht nur dank der anspruchsvollen Einrichtung in ein soziales Netz ein, sondern auch mittels aktiver Gestaltung des Alltages. Die vertraute Wohnsituation mit einer klaren Tagesstruktur ermöglicht einen individuell als normal empfundenen Alltag. Das reduziert auftretende Begleiterscheinungen der Krankheit wie Aggressivität, Apathie und Depressionen teilweise vollständig.

Die pflegenden Fachkräfte suchen stetig Zugang zu den einzelnen Bewohnern und schaffen mit ihrem würdevollen Umgang die Voraussetzungen dafür, dass sich betroffene Menschen ernst genommen fühlen. So geben wir ihnen ein Stück ihrer Individualität und Autonomie wieder zurück.



Ansprechpartner

AMBULANTE PFLEGE FÜR TAG UND NACHT

Mit der Tages- und Nachtpflege ermöglichen wir eine zusätzliche Betreuung betroffener Menschen in ambulanter Form. Das bringt pflegenden Angehörigen Entlastung und pflegebedürftigen Personen Abwechslung ausserhalb des häuslichen Umfeldes. Die aktive Gestaltung des Alltages ist dabei das verbindende Element zur stationär angelegten Wohngruppe.

Die Tagesstruktur wird bedürfnisgerecht durch fördernde und abwechslungsreiche Angebote ergänzt. Selbst therapeutische Termine können darin integriert werden. Pflegende Angehörige profitieren zusätzlich von der alltagspraktischen Beratung durch unser Fachpersonal.



Vreni Bösch
Fachexpertin Demenz
Telefon 041 854 81 34
v.boesch@chriesigarte-arth.ch

NEUES ZUHAUSE IN DER WOHNGRUPPE

Die stationäre Wohngruppe richtet sich an Menschen mit mittlerer und schwerer Demenz. Das sind Personen, die beispielsweise einen verschobenen Tag-Nacht-Rhythmus haben, weglaufgefährdet sind, für das Umfeld belastende Verhaltensauffälligkeiten aufweisen oder in besonderem Masse Freiraum, Toleranz und eine bedürfnisgerechte Alltagsgestaltung benötigen.

Angehörige betroffener Menschen werden bei uns aktiv in die Organisation miteinbezogen, denn sie sind die wichtigsten Kontaktpersonen von Menschen in Pflegeheimen. Sie sind denn auch nicht nur Besucher, sondern Teil der Wohngemeinschaft und können sich aktiv in die Alltagsgestaltung einbringen.



Claudiu Somesan
Leiter Pflege und Betreuung
Telefon 041 854 87 47
c.somesan@pflegezentren-arth.ch